

33. Sitzung des Beirates zum Bürgerhaushalt

15. Dezember 2016, 18 Uhr
Stadtweinhaus
Braunsberg-Braniewo-Zimmer

Tagesordnung

1. Protokoll der Beiratssitzung vom 15.09.2016
2. Tagesordnung der Sitzung vom 15.12.2016
3. Bericht der Beiratssprecherin und des Beiratssprechers
 - a) Bericht vom 12. Netzwerktreffen Bürgerhaushalt in Stuttgart
 - b) Verteilung von Werbematerial des Bürgerhaushalts Potsdam zum Haushalt 2017
4. Bericht der Verwaltung über aktuelle Beschlüsse
5. Dialog: Veranstaltung am 26.10., Ergebnis der Beschwerdekommision, Ausblick
6. Schuldenuhr
7. Global nachhaltige Kommune
8. Termine und Themen 2017: Terminplanung, Themenspeicher, Verfahren, Geschäftsordnung
9. Verschiedenes

TOP 1:
Protokoll der Beiratssitzung vom
15.09.2016

TOP 2:
Tagesordnung der Sitzung vom
15.12.2016

TOP 3:

Bericht der Beiratssprecherin und des
Beiratssprechers

Bericht der Beiratssprecherin und des Beiratssprechers

a) Bericht vom 12. Netzwerktreffen Bürgerhaushalt in
Stuttgart

b) Verteilung von Werbematerial des Bürgerhaushalts
Potsdam zum Haushalt 2017

TOP 4:

Bericht der Verwaltung über aktuelle
Beschlüsse

Bericht der Verwaltung über aktuelle Beschlüsse

Ratssitzung am 14.12.2016: Vorlage V/1095/2016

„Bürgerhaushalt 2016 - Beratung der 20 bestplatzierten
Bürgervorschläge“

Ergebnis:

10 Vorschläge sind dem Grunde nach aufgegriffen worden
(Kategorien: Vorschlag soll ganz oder teilweise / modifiziert
aufgegriffen werden, Vorschlag ist aufgegriffen / umgesetzt,
Vorschlag fließt in den laufenden Entscheidungs- /
Planungsprozess ein) und

10 Vorschläge sind nicht aufgegriffen worden.

Bericht der Verwaltung über aktuelle Beschlüsse

Nr.	Titel des Vorschlags	Beschlussempfehlung der Verwaltung	Beschluss des Rates
3	Nächtliche Ampelschaltung prüfen und Ampeln abschalten	Vorschlag soll nicht aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
6	Günstigere Dienstfahrzeuge anschaffen	Vorschlag soll teilweise oder modifiziert aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
25	Zuschuss zum Karneval senken	Vorschlag soll nicht aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
32	Beschlüsse über Zuschüsse an Dritte automatisch auslaufen lassen	Vorschlag fließt in den laufenden Entscheidungs-/ Planungsprozess ein	Wie Verwaltung
38	Aegidiistraße erst später verschönern	Vorschlag fließt in den laufenden Entscheidungs-/ Planungsprozess ein	Wie Verwaltung
39	Mehr Möglichkeiten zum Abstellen von Fahrrädern schaffen	Vorschlag soll aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
48	Weitere Fahrradstraßen erschließen	Vorschlag soll nicht aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
53	Mehr öffentliche kleine Mülleimer aufstellen	Vorschlag soll nicht aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
60	Dachausbau fördern	Vorschlag soll nicht aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
61	Kirchentag nicht fördern	Vorschlag fließt in den laufenden Entscheidungs-/ Planungsprozess ein	Wie Verwaltung

Bericht der Verwaltung über aktuelle Beschlüsse

Nr.	Titel des Vorschlags	Beschlussempfehlung der Verwaltung	Beschluss des Rates
69	Mit Nachbarkreisen besser zusammenarbeiten	Vorschlag ist aufgegriffen oder umgesetzt	Wie Verwaltung
72	City-Büro der Stadtwerke verlagern und Miete sparen	Vorschlag soll nicht aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
73	Imageanzeigen der Stadtwerke in den Westfälischen Nachrichten (WN) einsparen	Vorschlag soll nicht aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
74	Die Verbrauchsabrechnungen für Strom und Wasser sollen die Stadtwerke zusammen verschicken	Vorschlag soll nicht aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
75	Sparprogramm für die Stadtwerke auflegen	Vorschlag soll nicht aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
76	Die Stadt soll die Nutzung gebrauchter Schulbücher koordinieren	Vorschlag soll nicht aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
84	Keine 50.000 € Rückstellungen für Spaßbad mehr vorsehen	Vorschlag soll aufgegriffen werden	Wie Verwaltung
88	Theaterrestauration wirtschaftlich nutzen	Vorschlag ist aufgegriffen oder umgesetzt	Wie Verwaltung
89	Stadttheater für Schöneberg-Konzerte vermieten	Vorschlag soll nicht aufgegriffen werden	Vorschlag fließt in den laufenden Planungs- und Entscheidungsprozess ein (wie Kulturausschuss)
98	Radwege: Weniger Sperrpfosten planen	Vorschlag soll aufgegriffen werden	Wie Verwaltung

Bericht der Verwaltung über aktuelle Beschlüsse

Haupt- und Finanzausschuss am 07.12.2016: Antrag von CDU und Grüne zur Vorlage V/1090/2016 (Haushalt 2017):

„Die Stadtverwaltung wird um einen Vorschlag gebeten, wie der Bürgerhaushalt alternativ zum bisherigen Verfahren in die Konzeptionen für den Zukunftsprozess Münster 20,30,50 bzw. „Lokal nachhaltige Kommune“ integriert werden kann.“

→ Bericht der Verwaltung dazu in der nächsten Beiratssitzung (1. Sitzung 2017)

Bericht der Verwaltung über aktuelle Beschlüsse

Haupt- und Finanzausschuss am 07.12.2016: Vorlage
V/1078/2016 „Beschwerde nach § 24 Gemeindeordnung
NRW - hier: Beschwerde Nr. 4/2016“

(mit Tagesordnung versandt)

→ Nächster TOP zur Trialogplattform

TOP 5:

Trialog: Veranstaltung am 26.10., Ergebnis der Beschwerdekommision, Ausblick

Trialog: Veranstaltung am 26.10., Ergebnis der Beschwerdekommision, Ausblick

Veranstaltung am 26.10.2016:

- Podium:
 - Politik: Ratsherr Heinemann (CDU), Ratsherr Kersting (SPD), Ratsherr Reiners (Grüne), Ratsfrau Möllemann-Appelhoff (FDP),
 - Verwaltung: Stadtkämmerer Reinkemeier
- Publikum:
 - Verwaltung: 12 Mitarbeiter der Verwaltung
 - Bürgerinnen und Bürger: 28, davon 9 Mitglieder des Beirats Bürgerhaushalt
- Auswertung: Ergebnisse der Umfrage

Trialog: Veranstaltung am 26.10., Ergebnis der Beschwerdekommision, Ausblick

Ergebnis der Beschwerdekommision:

Vorlage V/1078/2016 – Beschlüsse:

„1. Der Beschwerde Nr. 04/2016 vom 15.09.2016 (Anlage) wird stattgegeben.

2. Die Verwaltung wird aufgefordert, dem Rat in Abstimmung mit dem Beirat Bürgerhaushalt einen Vorschlag für ein geeignetes Trialog-Verfahren vorzulegen.“

Ausblick: Thema für die 1. Beiratssitzung in 2017, um die erste Ratskette 2017 zu erreichen, um dem Rat die Gelegenheit zu geben, sich frühzeitig vor einem möglichen Trialog 2017 zum Etat 2018 zu äußern.

TOP 6: Schuldenuhr

Schuldenuhr

- TOP aus der letzten Sitzung (beantragt von Frau Dr. Farwick)
 - vertagt aufgrund der Frage, ob eine Gruppe wie der Beirat eine Anregung nach § 24 GO stellen kann → Antwort: Ja
- Beratung des TOPs

TOP 7: Global Nachhaltige Kommune

Global Nachhaltige Kommune

- TOP-Antrag von Frau Wiesenack-Hauß

TOP 8:

Termine und Themen 2017:
Terminplanung, Themenspeicher,
Verfahren, Geschäftsordnung

Termine und Themen 2017: Terminplanung, Themenspeicher, Verfahren, Geschäftsordnung

Termine 2017 und Themenblöcke

26. Januar	Vorbereitung Ratsvorlage Trialog, Grundlagenbeschluss zum weiteren Verfahren, Geschäftsordnung des Beirats
6. April	Grundkonzeption Trialog und weiteres Verfahren des Bürgerhaushalts auf Basis des Ratsbeschlusses
29. Juni	Feinkonzeption Trialog und weiteres Verfahren des Bürgerhaushalts
5. Oktober	Schlussredaktion der Empfehlungen des Beirats an den Rat zum Bürgerhaushalt 2018
14. Dezember	Bericht über Ratssitzung und Planung von 2018

Verfahren:

Vorschläge zu den jeweils aktuellen Themenblöcken bis 2 Wochen vor Sitzung an Verwaltung senden, Versand durch Verwaltung mit TO, Aussprache und Beschluss durch den Beirat in der Sitzung

TOP 9: Verschiedenes

Nächste Beiratssitzung

- Termin der nächsten Beiratssitzung:

26. Januar 2017, 18 Uhr

Stadtweinhaus,

Raum wird in der Einladung bekannt gegeben